



MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Gemischtes Sondervermögen

Jahresbericht

30. September 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-Gesellschaft mbH

in Kooperation mit

Moltrecht + Partner
Fonds- und Finanz-Center GmbH

Inhaltsverzeichnis

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 für das Geschäftsjahr 01.10.2010 bis 30.09.2011	3
Vermögensaufstellung des Fonds per 30.09.2011	6
Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers.....	16
Besteuerung der Wiederanlage per 30.09.2011	17
Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG.....	19
Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien	21

Tätigkeitsbericht für das Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 für das Geschäftsjahr 01.10.2010 bis 30.09.2011

Wirtschaftliches Umfeld

Der Berichtszeitraum war gekennzeichnet durch diverse Krisen. Über allem stand die Schuldenkrise in Europa, die durch die notwendige Stützung Griechenlands sichtbar wurde. Darüber hinaus erschütterte die Erdbebenkatastrophe in Japan nicht nur die Börsen, sondern auch das Vertrauen in die Kernkraft mit der Konsequenz, dass die deutsche Bundesregierung eine Kehrtwende in der Energiepolitik einläutete. Neben den Schuldenproblemen in Europa, die außer Griechenland auch Irland, Portugal, Spanien und sogar Italien erfasst haben, stehen auch die USA vor schwierigen wirtschaftlichen Herausforderungen. Einem monatelangen Streit um die Heraufsetzung der Schuldengrenze folgte im August die Abwertung der US-Bonität durch die Rating-Agentur Standard & Poors von AAA auf AA+. Sowohl die US-Problematik als auch das nicht befriedigende Vorgehen Europas gegen die Schuldenkrise führte im Berichtszeitraum zu einem Einbruch der Börsenkurse und einer Flucht der Anleger in Gold, dessen Preis Ende August/Anfang September bei ca. 1900 US-\$ einen historischen Höchststand markierte, doch anschließend zwischenzeitlich um mehr als 300 US-\$ unter die 1600-\$-Marke fiel. Alle Märkte sind von hoher Volatilität gekennzeichnet. Die Flucht in vermeintlich sichere Anlagen führte dazu, dass die deutsche Umlaufrendite unter 1,5% fiel, was bei einer Inflationsrate von deutlich über 2% einen Realwertverlust für die Anleger bedeutet. Im Berichtszeitraum verlor der MSCI-Weltaktienindex in Euro ca. 6%, wobei ihn auch Währungsgewinne stützten. Der europäische Aktienmarkt verlor - gemessen am EuroStoxx50-Index - im Berichtszeitraum rund 21%.

Anlageziel und Anlagepolitik

Anlageziel des **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** ist es, unter Inkaufnahme höherer Risiken, im Rahmen einer aktiven Strategie langfristig einen attraktiven Wertzuwachs in EURO zu erwirtschaften. Die geplante Wertentwicklung orientiert sich am MSCI-Welt-Aktienindex.

Das Fondsvermögen kann je nach Marktsituation in Investmentfonds, z.B. Aktienfonds, Renten- und Immobilienfondsanteilen, Aktien, festverzinslichen Wertpapieren, Bankguthaben, Geldmarktinstrumenten, Geldmarktfondsanteilen, Single-Hedgefonds, Derivaten (zu Investitions- und Absicherungszwecken) sowie sonstigen Anlage-

instrumenten investiert sein. Beabsichtigt ist, das Fondsvermögen vorrangig in Investmentfonds anzulegen. Jedoch kann das Fondsvermögen je nach Einschätzung und Entwicklung der Börsen- und Kapitalmarktsituation generell in alle zulässigen Vermögensgegenstände angelegt werden. Zudem können liquide Mittel gehalten werden. Derivative Instrumente können sowohl zu Absicherungs- als auch zu Investmentzwecken eingesetzt werden.

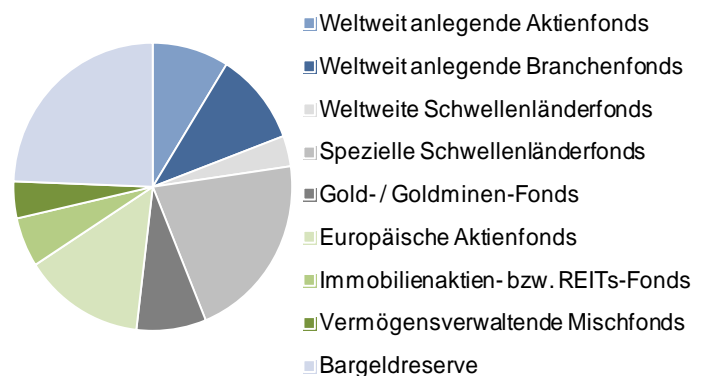
Profil des typischen Anlegers

Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** richtet sich an einen überdurchschnittlich risikobereiten Anleger, der sein Anlagekapital über eine aktive Vermögensverwaltung betreut wissen möchte, über einen Anlagehorizont von mindestens fünf, typisch aber 10 Jahren verfügt und deutliche Wertschwankungen in Kauf nehmen kann.

Portfoliostruktur und wesentliche Änderungen

Die Portfoliostruktur des Fonds bestand zum Ende des Berichtszeitraums ausschließlich aus Investmentfonds und der Bargeldreserve. Das Fondsvermögen teilt sich in folgenden Sektionen auf:

Weltweit anlegende Aktienfonds	8,86%
Weltweit anlegende Branchenfonds	10,43%
Weltweite Schwellenländerfonds	3,44%
Spezielle Schwellenländerfonds	21,08%
Gold- / Goldminen-Fonds	8,08%
Europäische Aktienfonds	14,01%
Immobilienaktien- bzw. REITs-Fonds	5,57%
Vermögensverwaltende Mischfonds	4,13%
Bargeldreserve	24,40%



In der Sektion „Spezielle Schwellenländerfonds“ befinden sich Fonds, die im Bereich der Schwellenländer auf spezielle Regionen (z.B. Türkei, ASEAN-Staaten) oder Themen (z.B. Asiatische Nebenwerte) beschränkt sind. Insgesamt wurde der Schwellenländeranteil im Berichtszeitraum vor allem aufgrund der deutlich schlechteren Performance seit Anfang 2011 zurückgefahren, wobei die weltweit anlegenden stärker reduziert wurden als die Spezialfonds, da sich hier durchaus interessante Nischen finden ließen.

Grundsätzlich wurde das Portfolio während des Berichtszeitraums laufend angepasst. Dies geschah einerseits in Reaktion auf die Marktentwicklung, andererseits aufgrund der Signale unserer eigenen, computerbasierten Überwachungssoftware, wobei besonders die unvorhersehbaren Ereignisse (Japan-Erdbeben und Kurseinbruch infolge der Schuldenkrise) zu häufigeren Anpassungen führten. So wurde zum Anfang des Berichtszeitraums der Bereich Europa ausgeweitet, da hier die Aktienbewertungen vergleichsweise günstig erschienen und Europa im letzten Berichtszeitraum bereits deutlich hinter dem MSCI-Weltindex zurückgeblieben war. Mit dem Einsetzen der Abwärtsbewegung an den Märkten aufgrund der Schuldenkrise Ende Juli/Anfang August 2011 zeichnete sich ein deutlich stärkerer Einbruch für die europäischen Aktienmärkte ab, was uns zwang, die Gewichtung dieser Sektion wieder zurückzufahren.

Auch der Anteil der weltweit anlegenden Aktienfonds wurde stärker reduziert, da weltweit anlegende Branchenfonds besonders in den letzten Monaten der Unsicherheit bessere Möglichkeiten eröffneten. So verstärkten wir in der jüngsten Krise den Bereich Ernährung bzw. unverzichtbaren Konsum, da dieser auch in einer eventuell drohenden Rezession eine stabilere Nachfrage hat als zyklische Investitionsgüter. Auch der Bereich „Technologie“ konnte sich im Berichtszeitraum besser entwickeln als der breite Markt (MSCI-Weltindex).

Mit Beginn der aktuellen Schuldenkrise ergänzten wir unser Portfolio auch wieder mit einem vermögensverwaltenden Mischfonds. Außerdem wurde zur besseren Diversifizierung die Immobilienbranche durch Immobilienaktien- bzw. REITs-Fonds ergänzt. Nahezu unverändert blieb unsere Gewichtung im Bereich Gold, wobei wir Industriehstoffe wegen der konjunkturellen Unsicherheit weiterhin gänzlich mieden. Durch den Verkauf von Positionen, die in den letzten Monaten unterdurchschnittlich liefen, schafften wir uns eine Liquiditätsreserve von knapp 25%

des Fondsvolumens, um bei einem eventuellen starken Einbruch (wie im Jahr 2008) günstige Kaufgelegenheiten nutzen zu können. Dies birgt allerdings auch die Gefahr, bei einer überraschend eintretenden starken Erholung an der Entwicklung nicht vollständig zu partizipieren.

Das Veräußerungsergebnis betrug im Berichtszeitraum +529.779,94 Euro. Es stammt zum Großteil aus der Veräußerung von Schwellenländerfonds, die z.T. im Aufschwung nach der letzten Finanzkrise erworben wurden. Die Aussagekraft des Veräußerungsergebnisses halten wir für nicht sehr hoch, da die Strategie „Verluste begrenzen, Gewinne laufenlassen“ durchaus dazu führen kann, dass ein negatives Veräußerungsergebnis einer hohen Wertentwicklung durch Kurszuwächse gegenübersteht. Im Berichtszeitraum war es genau umgekehrt: Trotz hohem Veräußerungsergebnis war die Wertentwicklung negativ.

Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** verzeichnete im Berichtszeitraum eine Wertentwicklung von -13,89% (nach BVI-Methode). Er lag damit zwischen der Entwicklung von MSCI-Weltindex in Euro und Euro-Stoxx50-Index.

Risikoanalyse

Der Fonds **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** unterliegt verschiedenen Risiken. Die wichtigsten davon sind hier aufgeführt:

Marktpreisrisiken / Zinsänderungsrisiken:

Das zentrale Marktpreisrisiko des Fonds resultiert aus der Wertentwicklung der Wertpapiere, in die der Fonds investiert ist. Diese sind aktuell ausschließlich Aktienfonds. Deren Wertentwicklung hängt von den Kursbewegungen der Aktien ab, in die diese investieren. Entsprechend hoch ist die zu erwartende Volatilität.

Währungsrisiken:

Für einen Euro-orientierten Anleger besteht bei allen Wertpapieren, die nicht in Euro notiert sind, grundsätzlich ein Währungsrisiko, dem entsprechende Währungschancen gegenüberstehen. Da dieser Fonds weltweit investiert und die meisten Zielfonds kein Währungs-Hedging betreiben, ist mit erhöhten Währungsschwankungen zu rechnen.

Adressausfallrisiken:

Der **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** investierte im Berichtszeitraum ausschließlich in Investmentfondsanteile. Direkte Adressausfallrisiken ergaben sich dadurch nicht. Durch die Investition in Zielfonds, die ihrerseits Adressausfallrisiken eingehen, unterliegen diese Investitionen jedoch indirekt ebenfalls einem gewissen Adressenausfallrisiko.

Operationelle Risiken:

Besondere operationelle Risiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Liquiditätsrisiken:

Besondere Liquiditätsrisiken waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Ein Maß für das Gesamtrisiko eines Fonds ist die Volatilität. Diese betrug für den **MuP Vermögensverwaltung Horizont 10** im Berichtszeitraum 10,96%. Im gleichen Zeitraum verzeichnete der MSCI-Weltindex eine Volatilität von ca.14,9%; für den Euro-Stoxx-50 betrug dieser Wert ca. 24,6%.

Sonstige Hinweise

Die mit der Verwaltung des Sondervermögens betraute Kapitalanlagegesellschaft ist die HANSAINVEST Hanseatische Investmentgesellschaft mbH, Hamburg.

Das Portfoliomanagement des Fonds ist an die Moltrecht + Partner Fonds- Finanz-Center GmbH ausgelagert.

Besondere Ereignisse waren im Berichtszeitraum nicht zu verzeichnen.

Vermögensaufstellung des Fonds per 30.09.2011

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Zusammengefasste Vermögensaufstellung

Fondsvermögen:	EUR	10.640.546,79	(12.289.831,84)	
Umlaufende Anteile:	Stück	123.785	(123.031)	
Vermögensaufteilung in TEUR / %				
Investmentanteile				
Inland		869	8,16	(7,84)
Ausland		7.175	67,43	(82,70)
Barvermögen		2.625	24,67	(9,69)
sonstige Vermögensgegenstände		1	0,01	(0,00)
sonstige Verbindlichkeiten		-29	-0,27	(-0,23)
		10.641	100,00	

(Angaben in Klammer per 30.09.2010)

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2011	Käufe/ Zugänge im Berichtszeitraum	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurs wert In EUR	% des Fonds- vermö- gens
Investmentanteile									
Gruppenfremde Investmentanteile 2)									
ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI	DE000A0X7541	ANT	3.000	3.000	0	EUR	146,380000	439.140,00	4,13
Agressor FCP	FR0010321802	ANT	300	300	0	EUR	1.051,050000	315.315,00	2,96
AXA World Funds Aedificandi A	LU0216734045	ANT	3.000	3.000	0	EUR	95,870000	287.610,00	2,70
BGF - World Gold Fund CI A 2 EUR	LU0171305526	ANT	10.000	0	0	EUR	42,960000	429.600,00	4,04
Carmignac Emergents FCP	FR0010149302	ANT	600	0	400	EUR	609,710000	365.826,00	3,44
DJE - Agrar & Ernährung I	LU0350836184	ANT	4.000	4.000	0	EUR	103,140000	412.560,00	3,88
DWS Türkei	LU0209404259	ANT	2.000	4.000	2.000	EUR	150,070000	300.140,00	2,82
Earth Gold Fund UI	DE000A0Q2SD8	ANT	4.000	0	0	EUR	107,430000	429.720,00	4,04
F.TEM.INV-T.GWTH A ACC	LU0114760746	ANT	50.000	50.000	0	EUR	8,370000	418.500,00	3,93
FAST EUROPE FUND	LU0202403266	ANT	1.500	1.500	0	EUR	192,340000	288.510,00	2,71
Fidelity Fds-South East As.Fd. A Euro	LU0069452877	ANT	100.000	0	0	EUR	4,064000	406.400,00	3,82
Fidelity Global Property Fund EUR	LU0237697510	ANT	40.000	40.000	0	EUR	7,618000	304.720,00	2,86
Fr.Temp.Inv.Fds-T.Asian Sm.Cos A (acc.)	LU0390135415	ANT	15.000	15.000	0	EUR	23,180000	347.700,00	3,27
Franklin Technology Funds A (Acc.) EUR	LU0260870158	ANT	70.000	70.000	0	EUR	4,850000	339.500,00	3,19
Goldman Sachs N11 Equity Portfolio EUR Acc	LU0385344592	ANT	30.000	30.000	0	EUR	8,610000	258.300,00	2,43
H & A Lux Unternehmerfonds B	LU0294540942	ANT	4.000	4.000	0	EUR	73,180000	292.720,00	2,75
JPMorgan-Highbridge Eur.STEEP	LU0325073012	ANT	30.000	0	0	EUR	9,520000	285.600,00	2,68
Kapitalfds LK Family Bus.-Unt. Anteile R	LU0179106983	ANT	3.300	0	0	EUR	93,620000	308.946,00	2,90
Multiadvisor-Loys Global	LU0107944042	ANT	35.000	0	0	EUR	14,990000	524.650,00	4,93
Robeco Consumer Trends D	LU0187079347	ANT	5.000	5.000	7.000	EUR	71,510000	357.550,00	3,36
ABERDEEN GLOBAL - ASIAN SMALLER COMPANIES FUND A2	LU0231459107	ANT	20.000	20.000	0	USD	31,680000	464.867,17	4,37
Fidelity Asean Fund	LU0048573645	ANT	25.000	0	0	USD	25,400000	465.894,33	4,39
Summe der Investmentanteile						EUR		8.043.768,50	75,60
Summe Wertpapiervermögen						EUR		8.043.768,50	75,60

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Gattungsbezeichnung	ISIN	Markt	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Bestand 30.09.2011	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Kurs	Kurs wert in EUR	% des Fonds- vermö- gens
					im Berichtszeitraum				
Bankguthaben									
EUR - Guthaben bei:									
Depotbank: Donner & Reuschel AG			EUR	2.174.784,48				2.174.784,48	20,44
Bank: Norddeutsche Landesbank -GZ-			EUR	0,12				0,12	0,00
Bank: Bayerische Hypo- und Vereinsbank AG			EUR	450.215,60				450.215,60	4,23
Bank: Bank of New York Mellon SA/NV			EUR	0,05				0,05	0,00
Summe der Bankguthaben							EUR	2.625.000,25	24,67
Sonstige Vermögensgegenstände									
Zinsansprüche			EUR	1.211,66				1.211,66	0,01
Summe sonstige Vermögensgegenstände							EUR	1.211,66	0,01
Sonstige Verbindlichkeiten 1)			EUR	-29.433,62			EUR	-29.433,62	-0,28
Fondsvermögen								10.640.546,79	100*
Anteilswert							EUR	85,96	
Umlaufende Anteile							STK	123.785	
Bestand der Wertpapiere am Fondsvermögen (in %)									75,60
Bestand der Derivate am Fondsvermögen (in %)									0,00

Die Auslastung der Obergrenze für das Marktrisikopotential wurde für dieses Sondervermögen gemäß der Derivateverordnung nach dem einfachen Ansatz ermittelt.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Vermögensaufstellung zum 30.09.2011

Fußnoten

*) Durch Rundung der Prozent-Anteile bei der Berechnung können geringfügige Differenzen entstanden sein.

1) noch nicht abgeführte Depotbankvergütung, Veröffentlichungskosten, Prüfungskosten, Verwaltungsvergütung

2) Die Verwaltungsvergütung für Gruppenfremde Investmentanteile beträgt:

ACATIS-GANE VALUE EVENT F. UI	1,5000% p.a.
Agressor FCP	2,3900% p.a.
AXA World Funds Aedificandi A	1,5000% p.a.
BGF - World Gold Fund Cl A 2 EUR	1,7500% p.a.
Carmignac Emergents FCP	1,5000% p.a.
DJE - Agrar & Ernährung I	1,0000% p.a.
DWS Türkei	0,5000% p.a.
Earth Gold Fund UI	1,5000% p.a.
F.TEM.INV-T.GWTH A ACC	1,5000% p.a.
FAST EUROPE FUND	1,5000% p.a.
Fidelity Fds-South East As.Fd. A Euro	1,5000% p.a.
Fidelity Global Property Fund EUR	1,5000% p.a.
Fr.Temp.Inv.Fds-T.Asian Sm.Cos A (acc.)	1,3500% p.a.
Franklin Technology Funds A (Acc.) EUR	1,0000% p.a.
Goldman Sachs N11 Equity Portfolio EUR Acc	2,5000% p.a.
H & A Lux Unternehmerfonds B	1,8000% p.a.
JPMorgan-Highbridge Eur.STEEP	1,5000% p.a.
Kapitalfds LK Family Bus.-Unt. Anteile R	1,5000% p.a.
Multiadvisor-Loys Global	1,2000% p.a.
Robeco Consumer Trends D	1,5000% p.a.
ABERDEEN GLOBAL - ASIAN SMALLER COMPANIES FD A2	1,7500% p.a.
Fidelity Asean Fund	1,5000% p.a.

Ausgabeaufschläge oder Rücknahmeabschläge wurden nicht berechnet.

Abgeschlossene Geschäfte über verbundene Unternehmen: 100 %

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Wertpapierkurse bzw. Marktsätze

Die Vermögensgegenstände des Sondervermögens sind auf der Grundlage nachstehender Kurse/Marktsätze bewertet:

Die Bewertung von Vermögenswerten, die an einer Börse zum amtlichen Markt zugelassen bzw. in einen anderen organisierten Markt einbezogen sind, erfolgt zu den handelbaren Schlusskursen des vorhergehenden Börsentages gem. § 23 InvRBV. Nicht notierte Rentenwerte und Schuldscheindarlehen werden mit Renditekursen bewertet. Investmentzertifikate werden zu den letzten veröffentlichten Rücknahmepreisen angesetzt.

Vermögenswerte, die weder an einer Börse zugelassen noch in einen organisierten Markt einbezogen sind oder für die ein handelbarer Kurs nicht verfügbar ist, werden mit von anerkannten Kursversorgern zur Verfügung gestellten Kursen bewertet. Sollten die ermittelten Kurse nicht belastbar sein, wird auf den mit geeigneten Bewertungsmodellen ermittelten Verkehrswert abgestellt (§ 24 InvRBV).

Devisenkurse (in Mengennotiz)

per 30.09.2011

US-Dollar	USD	1,362970 = 1 Euro (EUR)
-----------	-----	-------------------------

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Während des Berichtszeitraumes abgeschlossene Geschäfte, soweit sie nicht mehr in der Vermögensaufstellung erscheinen:
Käufe und Verkäufe in Wertpapieren, Investmentanteilen und Schuldscheindarlehen (Marktzuordnung zum Berichtsstichtag)

Gattungsbezeichnung	ISIN	Stücke bzw. Anteile bzw. Whg. in 1.000	Käufe/ Zugänge	Verkäufe/ Abgänge	Volumen in 1.000
Investmentanteile					
Gruppenfremde Investmentanteile					
M&G Inv.(1)-M&G Global Basics	GB0030932676	ANT	15.000	15.000	
Carmignac Investissement FCP Actions Port.A (3 Déc.)	FR0010148981	ANT	-	60	
Threadn.Spec.I.-Pan Eur.Accel. Thesaurierungsant.KI.1	GB00B01HLH36	ANT	-	180.000	
Keppler Lingohr Glob.Equi.INKA	DE000A0JDCH4	ANT	-	11.000	
Carls.Fd Equit.-As.Sm.Cap Inh.Ant. A	LU0067059799	ANT	-	100.000	
Robeco Em. Stars Eq. Class D EO	LU0254836850	ANT	-	2.500	
HENDERSON HORIZON GLOBAL TECHNOLOGY A2	LU0070992663	ANT	-	23.000	
BGF - World Energy Fund Act. Nom. Classe A 2 EUR	LU0171301533	ANT	20.000	20.000	
Capital Intl Emerging Mkts Fd B	LU0100551646	ANT	-	8.000	
Fr.Templ.Inv.Fds-India Fund Namens-Ant. A (acc.)	LU0231205187	ANT	-	15.000	
JPMorgan Fds-Emerg.Mkts Sm.Cap A	LU0318933057	ANT	-	80.000	
MainFirst - Classic Stock A	LU0152754726	ANT	-	3.000	
CS EF (LUX) GLOBAL VALUE B EUR	LU0129338272	ANT	80.000	80.000	
Fr.Temp.Inv.Fds-T.Fron.Mkts Fd EUR	LU0390137031	ANT	-	40.000	
JPMorgan-Global Focus Fund A	LU0168341575	ANT	-	30.000	
Sarasin Sustainable Water	LU0333595436	ANT	4.000	4.000	
Franklin Mena Fund Class A Acc EUR	LU0352132285	ANT	-	125.000	
Robeco Infrastructure Equities D	LU0368812086	ANT	4.000	4.000	
Threedneedle PAN European Smaller Companies Fund 1	GB00B0PHJS66	ANT	300.000	300.000	
Pictet - Generics-P EUR	LU0255978776	ANT	-	6.000	
JPM Emerging Europe Middle East Africa Equity A(acc)	LU0401357586	ANT	25.000	25.000	

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Ertrags- und Aufwandsrechnung (inkl. Ertragsausgleich) für den Zeitraum vom 01. Oktober 2010 bis 30. September 2011

I. Erträge		
1. Zinsen aus Liquiditätsanlagen im Inland	EUR	4.009,08
2. Erträge aus Investmentanteilen	EUR	16.397,46
3. Abzug ausländischer Quellensteuer	EUR	-6.641,57
4. Sonstige Erträge 1)	EUR	62.364,63
Summe der Erträge	EUR	76.129,60
II. Aufwendungen		
1. Zinsen aus Kreditaufnahmen	EUR	-17,01
2. Verwaltungsvergütung	EUR	-226.235,44
3. Depotbankvergütung	EUR	-6.288,61
4. Prüfungs- und Veröffentlichungskosten	EUR	-7.089,00
5. Sonstige Aufwendungen 2)	EUR	-302,50
Summe der Aufwendungen	EUR	-239.932,56
III. Ordentlicher Nettoertrag	EUR	-163.802,96
IV. Veräußerungsgeschäfte		
1. Realisierte Gewinne	EUR	1.130.994,94
2. Realisierte Verluste	EUR	-601.215,00
Ergebnis aus Veräußerungsgeschäften	EUR	529.779,94
V. Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	365.976,98
Gesamtkostenquote *)		2,98 %
Transaktionskosten im Geschäftsjahr**)	EUR	2.270,02
Erfolgsabhängige Vergütung in % des durchschnittlichen Nettoinventarwertes		0,00 %

*) Die Gesamtkostenquote drückt sämtliche vom Sondervermögen im Jahresverlauf getragenen Kosten und Zahlungen (ohne Transaktionskosten) im Verhältnis zum durchschnittlichen Nettoinventarwert des Sondervermögens aus

**) Transaktionskosten: Summe der Nebenkosten des Erwerbs (Anschaffungsnebenkosten) und der Kosten der Veräußerung der Vermögensgegenstände.

1) Erträge aus Kick-Back Zahlungen

2) Im Wesentlichen Gebühren der BaFin

Angaben zu den Kosten gemäß § 41 Absatz 5 und 6 Investmentgesetz:

Die KAG gewährt sogenannte Vermittlungsfolgeprovision an Vermittler aus der von dem Sondervermögen an sie geleisteten Vergütung.

Die KAG erhält keine Rückvergütungen der aus dem Sondervermögen an die Depotbank und an Dritte geleisteten Vergütung und Aufwandsersatzungen.

Da das Sondervermögen im Berichtszeitraum andere Investmentanteile "Zielfonds" hielt, können weitere Kosten, Gebühren und Vergütungen auf Ebene der Zielfonds angefallen sein.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Entwicklung des Fondsvermögens

2011

I. Wert des Sondervermögens am Beginn des Geschäftsjahres		EUR	12.289.831,84
1. Ausschüttung für das Vorjahr/Steuerabschlag für das Vorjahr		EUR	-8.110,10
2. Mittelzufluss / -abfluss (netto)		EUR	95.931,99
a) Mittelzuflüsse aus Anteilschein-Verkäufen:	EUR	867.500,12	
b) Mittelabflüsse aus Anteilschein-Rücknahmen:	EUR	-771.568,13	
3. Ertragsausgleich/Aufwandsausgleich		EUR	5.216,80
4. Ordentlicher Nettoertrag		EUR	-163.802,96
5. Realisierte Gewinne		EUR	1.130.994,94
6. Realisierte Verluste		EUR	-601.215,00
7. Nettoveränderung der nicht realisierten Gewinne/Verluste		EUR	-2.108.300,72
II. Wert des Sondervermögens am Ende des Geschäftsjahres		EUR	10.640.546,79

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Berechnung der Wiederanlage

		insgesamt	je Anteil
Ergebnis des Geschäftsjahres	EUR	365.976,98	2,96
Für Wiederanlage verfügbar	EUR	365.976,98	2,96
Einbehaltene Kapitalertragsteuer	EUR	-10.424,39	-0,08
Einbehaltener Solidaritätszuschlag	EUR	-573,34	0,00
Wiederanlage	EUR	354.979,25	2,87

Für die Ermittlung der investmentsteuerlichen Besteuerungsgrundlagen wird eine Bescheinigung nach §5 InvStG erstellt.

Jahresbericht für das Gemischte Sondervermögen MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

Entwicklung von Fondsvermögen und Anteilwert im 3-Jahresvergleich

Geschäftsjahr		Fondsvermögen am Ende des Geschäftsjahres		Anteilwert
2008	EUR	5.175.518,75	EUR	82,34
2009	EUR	10.090.028,74	EUR	85,88
2010	EUR	12.289.831,84	EUR	99,89
2011	EUR	10.640.546,79	EUR	85,96

Hamburg, 29.November 2011

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Geschäftsführung

(Brinckmann)

(Lenschow)

(Dr. Stotz)

(Tuttas)

Besonderer Vermerk des Abschlussprüfers

An die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH, Hamburg

Die HANSAINVEST Hanseatische-Investment-Gesellschaft mbH hat uns beauftragt, gemäß § 44 Abs. 5 des Investmentgesetzes (InvG) den Jahresbericht des Sondervermögens MuP Vermögensverwaltung Horizont 10 für das Geschäftsjahr vom 1. Oktober 2010 bis 30. September 2011 zu prüfen.

Verantwortung der gesetzlichen Vertreter

Die Aufstellung des Jahresberichts nach den Vorschriften des InvG liegt in der Verantwortung der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft.

Verantwortung des Abschlussprüfers

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung über den Jahresbericht abzugeben.

Wir haben unsere Prüfung nach § 44 Abs. 5 InvG unter Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer (IDW) festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger

Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass Unrichtigkeiten und Verstöße, die sich auf den Jahresbericht wesentlich auswirken, mit hinreichender Sicherheit erkannt werden. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Sondervermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des rechnungslegungsbezogenen internen Kontrollsystems und die Nachweise für die Angaben im Jahresbericht überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt. Die Prüfung umfasst die Beurteilung der angewandten Rechnungslegungsgrundsätze für den Jahresbericht und der wesentlichen Einschätzungen der gesetzlichen Vertreter der Kapitalanlagegesellschaft. Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Prüfungsurteil

Unsere Prüfung hat zu keinen Einwendungen geführt.

Nach unserer Beurteilung aufgrund der bei der Prüfung gewonnenen Erkenntnisse entspricht der Jahresbericht den gesetzlichen Vorschriften.

Hamburg, den 9. Januar 2012

PricewaterhouseCoopers
Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Armin Schlüter
Wirtschaftsprüfer

ppa. Tim Brücken
Wirtschaftsprüfer

Besteuerung der Wiederanlage per 30.09.2011

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH

Besteuerungsgrundlagen gemäß § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und Nr. 2 InvStG

Geschäftsjahr vom 01.10.2010 bis 30.09.2011

Steuerlicher Zufluss: 30.09.2011

Name des Investmentvermögens: MuP Vermögensverwaltung Horizont 10

ISIN: DE000A0M2H70

§ 5 Abs. 1 S. 1 Nr. InvStG		Privat- vermögen EUR je Anteil	Betriebs- vermögen KStG ¹⁾ EUR je Anteil	Sonst. Betriebs- vermögen ²⁾ EUR je Anteil
2)	Betrag der Thesaurierung/ ausschüttungsgleichen Erträge	0,3676411	0,3676411	0,3676411
	davon nicht abzugsfähige Werbungskosten i.S.d. § 3 Abs. 3 S. 2 Nr. 2	0,0338298	0,0338298	0,0338298
	In der Thesaurierung enthaltene			
1 c cc)	Erträge i.S.d. § 3 Nr. 40 EStG ⁴⁾	-	-	0,0000000
1 c dd)	Erträge i.S.d. § 8b Abs. 1 KStG ⁴⁾	-	0,0000000	-
1 c ii)	Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 1, die aufgrund von DBA steuerfrei sind (insbesondere ausländische Mieterträge und Gewinne aus der Veräußerung ausländischer Grundstücke innerhalb der 10-Jahresfrist)	0,0000000	0,0000000	0,0000000
1 c jj)	ausländische Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2, auf die tatsächlich ausländische Quellensteuer einbehalten wurde oder als einbehalten gilt, sofern die ausländ. Quellensteuern nicht nach Abs. 4 als Werbungskosten abgezogen wurden	0,0812614	0,0812614	0,0812614
1 c kk)	in 1 c jj) enthaltene Einkünfte i.S.d. des § 4 Abs. 2, die nach einem DBA zur Anrechnung einer als gezahlt geltenden (fiktiven) Steuer auf die Einkommensteuer oder Körperschaftsteuer berechtigen	0,0003433	0,0003433	0,0003433
1 c ll)	Erträge i.S.d. § 2 Abs. 2a (Zinsschranke)	-	0,0177158	0,0177158
1 d)	zur Anrechnung oder Erstattung von Kapitalertragsteuer berechtigender Teil der Thesaurierung i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,3676411	0,3676411	0,3676411
1 e)	Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ⁵⁾ i.S.d. § 7 Abs. 1 bis 3	0,0919103	0,0919103	0,0919103
1 f)	Betrag der ausländischen Steuer, der auf die in den ausgeschütteten Erträgen enthaltenen Einkünfte i.S.d. § 4 Abs. 2 entfällt, und			
1 f aa)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 1 EStG oder einem DBA anrechenbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde ⁶⁾	0,0076966	0,0076966	0,0076966
1 f bb)	nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit § 34c Abs. 3 EStG abziehbar ist, wenn kein Abzug nach § 4 Abs. 4 vorgenommen wurde	0,0000000	0,0000000	0,0000000

1 f cc)	nach einem DBA als gezahlt gilt und nach § 4 Abs. 2 und 3 in Verbindung mit diesem Abkommen fiktiv anrechenbar ist (in 1 f aa) enthalten) ⁶⁾	0,0000687	0,0000687	0,0000687
1 g)	Betrag der Absetzungen für Abnutzung oder Substanzverringerung nach § 3 Abs. 3 Satz 1	0,0000000	0,0000000	0,0000000

Steuerlicher Anhang:

¹⁾ Angaben für Anleger, die nach dem KStG besteuert werden. Bei den Angaben ist zu beachten, dass § 8b Abs. 1 bis 6 KStG für Anleger, die bestimmte Körperschaften sind, keine Anwendung findet. Die Anwendbarkeit vorgenannter Vorschriften kann auch Einfluss auf die Anrechenbarkeit ausländischer Quellensteuern haben.

²⁾ Angaben für Anleger, die ihre Anteile im Betriebsvermögen halten und nach dem EStG besteuert werden (z.B. Einzelunternehmer oder Mitunternehmer in gewerblichen Personengesellschaften).

³⁾ Der Betrag der Ausschüttung ist ausgewiesen einschließlich auf Ebene des Investmentvermögens abzuführender Kapitalertragsteuer und Solidaritätszuschlag sowie gezahlter, nicht rückforderbarer ausländischer Quellensteuern.

⁴⁾ Die Einkünfte sind zu 100 % ausgewiesen.

⁵⁾ Der Betrag der anzurechnenden oder zu erstattenden Kapitalertragsteuer ist ohne Solidaritätszuschlag ausgewiesen.

⁶⁾ Der Ausweis der ausländischen anrechenbaren (fiktiven) Quellensteuer erfolgt beim Privatanleger unter Beachtung der Höchstbetragsberechnung.

Bescheinigung nach § 5 Abs. 1 Nr. 1 InvStG

HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH Bescheinigung über die Angaben i.S.d. § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach § 5 Abs. 1 S. 1 Nr. 3 InvStG für die vorstehenden Investmentvermögen (nachfolgend: die Investmentvermögen)

An die HANSAINVEST Hanseatische Investment GmbH
(nachfolgend: die Gesellschaft):

Die Gesellschaft hat uns beauftragt, gemäß § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 Investmentsteuergesetz (InvStG) zu prüfen, ob die von der Gesellschaft für die vorstehenden Investmentvermögen für den genannten Zeitraum zu veröffentlichenden Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Die Verantwortung für die Ermittlung der steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG in Verbindung mit den Vorschriften des deutschen Steuerrechts liegt bei den gesetzlichen Vertretern der Gesellschaft. Die Ermittlung beruht auf der Buchführung/den Aufzeichnungen und dem Jahresbericht nach § 44 Abs. 1 InvG für den betreffenden Zeitraum. Sie besteht aus einer Überleitungsrechnung aufgrund steuerlicher Vorschriften und der Zusammenstellung der zur Bekanntmachung bestimmten steuerlichen Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG. In den Jahresbericht sowie in die steuerlichen Angaben sind Werte aus einem Ertragsausgleich eingegangen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an anderen Investmentvermögen (Zielfonds) investiert hat, verwendet sie die ihr für diese Zielfonds vorliegenden steuerlichen Angaben.

Unsere Aufgabe ist es, auf der Grundlage der von uns durchgeführten Prüfung eine Beurteilung abzugeben, ob die von der Gesellschaft nach den Vorschriften des InvStG zu veröffentlichenden Angaben in Übereinstimmung mit den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden. Unsere Prüfung erfolgt auf der Grundlage der von einem Abschlussprüfer nach § 44 Abs. 5 InvG geprüften Buchführung/Aufzeichnungen und des geprüften Jahresberichtes. Unserer Beurteilung unterliegen die darauf beruhende Überleitungsrechnung und die zur Bekanntmachung bestimmten Angaben. Unsere Prüfung

erstreckt sich insbesondere auf die steuerliche Qualifikation von Kapitalanlagen, von Erträgen und Aufwendungen einschließlich deren Zuordnung als Werbungskosten sowie sonstiger steuerlicher Aufzeichnungen. Soweit die Gesellschaft Mittel in Anteile an Zielfonds investiert hat, beschränkte sich unsere Prüfung auf die korrekte Übernahme der für diese Zielfonds von anderen zur Verfügung gestellten steuerlichen Angaben durch die Gesellschaft nach Maßgabe vorliegender Bescheinigungen. Die entsprechenden steuerlichen Angaben wurden von uns nicht geprüft.

Wir haben unsere Prüfung unter entsprechender Beachtung der vom Institut der Wirtschaftsprüfer festgestellten deutschen Grundsätze ordnungsmäßiger Abschlussprüfung vorgenommen. Danach ist die Prüfung so zu planen und durchzuführen, dass mit hinreichender Sicherheit beurteilt werden kann, ob die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG frei von wesentlichen Fehlern sind. Bei der Festlegung der Prüfungshandlungen werden die Kenntnisse über die Verwaltung des Investmentvermögens sowie die Erwartungen über mögliche Fehler berücksichtigt. Im Rahmen der Prüfung werden die Wirksamkeit des auf die Ermittlung der Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG bezogenen internen Kontrollsystems sowie Nachweise für die steuerlichen Angaben überwiegend auf der Basis von Stichproben beurteilt.

Die Prüfung umfasst auch eine Beurteilung der Auslegung der angewandten Steuergesetze durch die Gesellschaft. Die von der Gesellschaft gewählte Auslegung ist dann nicht zu beanstanden, wenn sie in vertretbarer Weise auf Gesetzesbegründungen, Rechtsprechung, einschlägige Fachliteratur und veröffentlichte Auffassungen der Finanzverwaltung gestützt werden konnte. Wir weisen darauf hin, dass eine künftige Rechtsentwicklung oder insbesondere neue Erkenntnisse aus der Rechtsprechung eine andere Beurteilung der von der Gesellschaft vertretenen Auslegung notwendig machen können.

Wir sind der Auffassung, dass unsere Prüfung eine hinreichend sichere Grundlage für unsere Beurteilung bildet.

Auf dieser Grundlage bescheinigen wir der Gesellschaft

nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 3 InvStG, dass die Angaben nach § 5 Abs. 1 Satz 1 Nr. 1 und 2 InvStG nach den Regeln des deutschen Steuerrechts ermittelt wurden.

Frankfurt, den 10. Januar 2012

KPMG AG
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft

Sebastian Meinhardt
Steuerberater

Olaf J. Mielke, MBA
Steuerberater

Kapitalanlagegesellschaft, Depotbanken und Gremien

Kapitalanlagegesellschaft:

HANSAINVEST
Hanseatische Investment-GmbH
Postfach 60 09 45
22209 Hamburg
Hausanschrift:
Kapstadtring 8
22297 Hamburg

Kunden-Servicecenter:
Telefon: (0 40) 3 00 57 - 62 96
Telefax: (0 40) 3 00 57 - 61 42
Internet: www.hansainvest.com
E-Mail: service@hansainvest.de

Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 10.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 7.101.377,06
(Stand: 31.12.2010)

Aufsichtsrat:

Ulrich Leitermann (Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Vorsitzender des Aufsichtsrates der SIGNAL
IDUNA Asset Management GmbH)

Michael Petmecky (stellvertretender Vorsitzender),
Vorstandsmitglied der SIGNAL IDUNA Gruppe, Hamburg
(zugleich Aufsichtsrats-Mitglied der SIGNAL IDUNA
Asset Management GmbH)

Thomas Gollub,
Vorstandsvorsitzender der Aramea Asset Management
AG, Hamburg
(zugleich stellvertretender Präsident des Verwaltungsrats
der HANSAINVEST LUX S.A.)

Thomas Janta,
Direktor NRW.Bank, Düsseldorf

Dr. Thomas A. Lange,
Vorsitzender des Vorstandes der National-Bank AG,
Essen

Prof. Dr. Harald Stützer,
Geschäftsführender Gesellschafter der STUETZER
Real Estate Consulting GmbH, Neufahrn

Gesellschafter:

SIGNAL IDUNA Allgemeine Versicherung AG, Dortmund
IDUNA Vereinigte Lebensversicherung aG für Handwerk,
Handel und Gewerbe, Hamburg

Depotbank:

DONNER & REUSCHEL AG, Hamburg
Gezeichnetes und eingezahltes Kapital: € 20.500.000,-
Haftendes Eigenkapital: € 195.876.000,-
(Stand: 31.12.2010)

Einzahlungen:

Bayerische Hypo- und Vereinsbank, Hamburg
BLZ 200 300 00, Konto-Nr. 791178

Wirtschaftsprüfer:

PricewaterhouseCoopers Aktiengesellschaft
Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Hamburg

Geschäftsführung:

Nicholas Brinckmann

Gerhard Lenschow
(zugleich Präsident des Verwaltungsrats der
HANSAINVEST LUX S.A.)

Dr. Jörg W. Stotz
(zugleich Mitglied des Verwaltungsrats der
HANSAINVEST LUX S.A. sowie Mitglied der Geschäfts-
führung der SIGNAL IDUNA Asset Management GmbH,
der SIGNAL IDUNA Private Equity Fonds GmbH und der
SIGNAL IDUNA Select Invest GmbH)

Lothar Tuttas